

Ressort: Politik

Özdemir: Bundestag soll zu Nein bei Türkei-Referendum aufrufen

Berlin, 19.03.2017, 04:00 Uhr

GDN - Grünen-Chef Cem Özdemir hat alle Parteien im Bundestag dazu aufgerufen, sich gemeinsam an die Deutsch-Türken zu wenden: "Die Fraktionen im Bundestag könnten sich zusammenschließen und gemeinsam die Deutsch-Türken dazu aufrufen, an dem Referendum teilzunehmen, aber mit Nein zur Diktatur und mit Ja zur Demokratie zu stimmen", sagte er der "Welt am Sonntag". Es sei widersinnig, hier in Deutschland die Vorzüge einer freiheitlichen Demokratie zu genießen und für die Türkei die Einrichtung einer Diktatur zu befürworten.

"Wir müssen endlich den Kampf um Kopf und Herz der Deutsch-Türken aufnehmen", sagte Özdemir. Er selbst werde in den nächsten Tagen ein Facebook-Video veröffentlichen, in dem er auf Deutsch und Türkisch auf Erdogans Taktik hinzuweisen will. Erdogan wolle die Türken in Deutschland bloß "in Geiselhaft" nehmen. "Ich werde ihnen sagen: Lasst nicht zu, dass Erdogan mit seinem Tam-Tam hier in Deutschland Unfrieden sät und damit seine Brüder im Geiste von den Rechtspopulisten wie die AfD stark macht. Wir gehören zusammen und unsere Probleme werden in Deutschland gelöst. Dort entscheidet sich die Zukunft eurer Kinder." Sollte Erdogan das Referendum gewinnen, erwartet Özdemir eine Emigrationswelle. "Dann werden die letzten kritischen Journalisten zu uns kommen, ganze Universitätsfakultäten werden auswandern, die Türkei wird der letzten eigenständigen Köpfe beraubt. Denn in einer solchen Türkei muss jeder damit rechnen, dass die Kinder in der Schule einer nationalistisch-islamistischen Gehirnwäsche unterzogen werden." Den Doppelpass sieht Özdemir nur als Mittel zum Zweck. "Die doppelte Staatsbürgerschaft ist für mich immer nur Mittel zum Zweck, nicht mehr. Und der Zweck ist die Einbürgerung, dass aus Ausländern dann Inländer werden", sagte Özdemir.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86840/oezdemir-bundestag-soll-zu-nein-bei-tuerkei-referendum-aufrufen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com